



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein - ist im Sachgebiet Mykologie und Komplexerkrankungen der Abteilung Waldschutz in dem von der Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe im Rahmen des Waldklimafonds geförderten Projekt „Erhalt der Gemeinen Esche (FraxForFuture)“ im Verbundvorhaben Phytopathologie (FraxPath), Teilvorhaben „Quantifizierung des Einflusses von Standortfaktoren auf Stammfußnekrosen – Ätiologie von Stammfußnekrosen sowie Diversität und Populationsstruktur von assoziierten Pilzen“, eine Stelle der

Wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

voraussichtlich zum 01.07.2020, befristet bis zum 30.06.2023 zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Koordination des Unterverbunds
- Untersuchung von Stammfußnekrosen an Eschen im Zusammenhang mit dem Eschentriebsterben
- Isolation von Pilzen im Bereich der oberirdischen Stammfußnekrosen
- DNA- und morphologisch gestützte Identifikation von *H. fraxineus* und anderer assoziierter Pilzen der Stammfußnekrosen
- Auswertung und Vernetzung der Ergebnisse zu Stammfußnekrosen und Standortfaktoren
- Teilnahme an Projekttreffen, Präsentation von Ergebnissen
- Erstellung von Zwischen- und Endberichten für das Teilprojekt sowie Publikationen
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen und Managementmaßnahmen
- Im Rahmen des Projektes besteht die Möglichkeit zur Promotion

Ihr Profil:

- Ein mit Master oder Diplom abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften, Biologie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Erfahrungen in der Freiland- und Laborarbeit (Probenahme, Präparation, Diagnose, steriles Arbeiten mit Mikroorganismen, möglichst mit Pilzen)
- Kenntnisse in molekularen Methoden wie DNA-Isolation und PCR sind erwünscht.
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Waldschutz, insbesondere zu Waldkrankheiten sowie zu abiotischen Schadereignissen und deren Auswirkungen sind erwünscht und von Vorteil.
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Anwendung einschlägiger EDV-Programme und Erfahrungen in der statistischen Datenauswertung sollten selbstverständlich sein. Kenntnisse der statistischen Datenanalyse mit R sind von Vorteil.
- Uneingeschränkte Befähigung zur Arbeit im Gelände
- Bereitschaft zum Außendienst, zum Führen eines Dienstfahrzeugs und zu ein- bis mehrtägigen Dienstreisen im deutschlandweiten Projektraum
- Führerschein der Klasse B
- Ausgeprägte Fähigkeit zur Organisation, Kommunikation und Koordination

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen. Der Arbeitsplatz/Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de.

Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA_DSGVO_Hinweise.pdf.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 13.06.2020** unter Nennung des **Kennwortes „FraxPath-WM“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gerne Frau Dr. Gitta Langer (Tel.: 0551/69401-129) oder Frau Dr. Johanna Bußkamp (Tel. 0551/69401-159).